

# Ehrungen zum Jahresende

Voll besetzt ist der Sitzungssaal des Rathauses bei der Jahresabschlussitzung des Marktgemeinderats. Es gehört zur Tradition, dass dabei verdiente Personen aus dem öffentlichen Leben und Sport geehrt werden.

**Hahnbach.** (ibj) Nach einstimmigem Beschluss des Marktgemeinderats wurde Johann Koch für seinen Einsatz im Gemeinderat die Bürgermedaille in Silber mit Ehrenbrief verliehen. Nach insgesamt 23 Jahren legte dieser Ende 2017 sein Mandat nieder. Bürgermeister Bernhard Lindner würdigte ihn als Urgestein in der Kommunalpolitik. Als Fraktionsvorsitzender der Freien Wähler, Mitglied im Bau- und Umweltausschuss, Gemeinschaftsversammlung, Aufsichtsrat der Nahwärmeversorgung Markt Hahnbach sowie Haupt- und Finanzausschuss habe er mit seinem schnörkellosen Stil manche Debatte im Gremium geprägt. Sein besonderes Augenmerk galt dabei dem Thema Trinkwasser.

## Erfolgreiche Sportler

Mit herausragenden Erfolgen hätten auch einheimische Sportler Glanzpunkte in der Gemeinde gesetzt. Jürgen Weiß holte mit der Mannschaft den ersten Platz bei der I-S-C-H (International Shooting Competitions of Hannover), wurde Landesmeister mit der Luftpistole und erreichte den vierten Platz mit der Freien Pistole bei der Deutschen Meisterschaft.

Katrin Fehm trat heuer erstmals bei den Erwachsenen in den Sprintdistanzen 60 und 200 Meter an und glänzte jeweils auf dem ersten Platz bei den bayerischen Hallenmeisterschaften. Ebenfalls stand sie bei den bayerischen Hallenmeisterschaften U23 über 100 Meter ganz oben auf dem Siegerpodest. Bei den deutschen Meisterschaften erreichte sie den fünften Platz über 200 Meter und die EM-Norm von 23,15 Sekunden.

Die jüngste in der Sportlerrunde war die achtjährige Paulina Meier.



Den erfolgreichen Sportlern (vorne), Heimpflegler Ludwig Graf (Vierter von rechts) und Kirchenpfleger Konrad Huber (Sechster von rechts) gratulieren und danken Bürgermeister Bernhard Lindner (links), 3. Bürgermeisterin Evi Höllner (Vierte von links) sowie 2. Bürgermeister und HKA-Vorsitzender Georg Götz sowie AOVE-Geschäftsführerin Waltraud Lobenhofer (von rechts).  
Bild: ibj

Mit fünf Jahren begann ihre Begeisterung für das Turnen. Mit dem großen Ziel Olympia gewinnt sie regelmäßige Wettkämpfe und ist derzeit amtierende schwäbische und bayerische Meisterin im Kunstturnen.

Einen besonderen Dank richtete der Bürgermeister an die scheidenden Kirchenpfleger Helmut Janner und Konrad Huber. Letzterer engagiert sich seit über 40 Jahren im öffentlichen Leben und in verschiedenen Bereichen der Kirche, wie im Kirchenchor. 2003 übernahm er das Amt des Kirchenpflegers fast im Vollzeitjob.

Durch sein Engagement wurden viele Projekte angepackt und abgeschlossen, herausragend dabei die komplette Renovierung der Pfarrkirche und die Außenrenovierung der Frohnbergkirche mit dem Neubau des Freialtars. Mit Auszeichnungen der Bundesrepublik Deutschland, der Diözese Regensburg und der Marktgemeinde wurden seine ehrenamtlichen Verdienste gewürdigt.

Über zwölf Jahre hat sich Ludwig Graf als Heimpflegler eingesetzt und mit Nachforschungen einen beachtlichen Beitrag für die Marktgemeinde geleistet. Bedeutend dabei seine Ausstellungen mit alten Bildern und Dokumenten von Hahnbach. Auch AOVE-Geschäftsführerin Waltraud Lobenhofer stellte seine 13-jährige Tätigkeit als Kulturführer heraus. In rund 90 Führungen erzählte er etwa 2200 Teilnehmern von Felsenkellen, Zweiter Weltkrieg, Markt Hahnbach und Pfarrkirche St. Jakobus, Goldene Straße und Frohnberg. Viel Zeit wendete er für Recherchen über Marterl und Bildstöcke in der Gemeinde auf.

## Rück- und Ausblick

In seinem Rück- und Ausblick nannte der Rathauschef auch einige Zahlen. 32 Sterbefällen stehen 36 Geburten gegenüber. Für das Projekt Hausnamenschilder wurden 130 Schilder bestellt. Als großen Erfolg wertete er das Sportprogramm „Vom Beginner

zum Gewinner“. Das 25-jährige Bestehen der Hahnbacher Marktbläser und das 60-jährige des Männergesangsvereins Ursulapoppenricht wurden mit der Pfarrgemeinde und der Gemeinde Gebenbach zum Modellprojekt generationenfreundliche Gemeinde gebündelt. Für das Jahr 2021 sind verschiedene Aktionen und ein Festspiel zum Jubiläum 900 Jahre Markt Hahnbach geplant.

Die Fraktionssprecher Dominik Sachsenhauser (CSU), Volker Jung (SPD) und Werner Wendl (Freie Wähler) betonten in ihren Reden das konstruktive Arbeitsklima im Marktgemeinderat. Mit der Ausweisung der Baugebiete Hahnbach West IV und V seien zukunftsweisende Projekte auf den Weg gebracht worden. Große Anerkennung gelte den Beschäftigten der Verwaltungsgemeinschaft. 2. Bürgermeister und Kulturausschussvorsitzender Georg Götz dankte Lindner für seinen Einsatz und für die Unterstützung der Vereinsarbeit.